

Die beiden Sandalen



In Indien sind die Züge stets überfüllt. Eines Tages fiel einem Reisenden, der nur noch auf dem Dach des Waggons einen Platz gefunden hatte, eine Sandale vom Fuss. Er streifte sogleich auch die zweite Sandale ab und warf sie hinterher.

Einem verwunderten Mitreisenden erklärte er: «Was soll ich mit einer einzigen Sandale anfangen? Derjenige, der die heruntergefallene Sandale findet, hat auch keinen Nutzen davon. Deshalb soll er lieber auch gleich die zweite Sandale finden! »

Indische Geschichte, nacherzählt von dem französischen Schriftsteller Jean-Claude Carrière

Liebe Leserinnen und Leser

Während der Vorweihnachtszeit bin ich auf diese kurze Geschichte gestossen. Gerne teile ich diese mit Ihnen und wünsche Ihnen viel Spass beim Nachdenken und Philosophieren.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Ferien und einen guten Start in ein aufregendes Jahr 2019.

Benjamin Weyand

Skilager

Die 5./6. Klasse fährt auch in diesem Winter in das dreitägige Skilager auf die Klewenalp. Von Mittwoch, 16.01. bis Freitag, 18.01. verbringen die Kinder gemeinsam tolle Tage im Schnee. Dank Sammelaktionen, dem Einsatz bei der Kilbi und der Unterstützung durch die Gemeinde können die Kinder sportliche und wertvolle Erfahrungen in der Klassengemeinschaft sammeln.

Wir freuen uns schon heute auf die Lagerzeit und wünschen allen Schülern tolle Tage.

Benjamin Weyand

Ausflug ins Theater in Luzern

Wir fahren nach Entlebuch und dann mit dem Zug nach Luzern.

In der Bahnhofhalle haben wir viele Tauben gesehen.

Dann haben wir das Theater «Grosse Bären weinen auch» geschaut. Es war sehr laut und dunkel. Es hat nicht allen gefallen.

Aber wir haben den zweiten Platz im Bastelwettbewerb geholt.

Wir haben einen Theaterworkshop bei uns in Doppleschwand gewonnen. Am Dienstag, 12. Februar 2019 werden wir einen Morgen lang Theater spielen.

Nach dem Theater haben wir Maroni gegessen, gepicknickt und die Möwen gefüttert. Plötzlich waren viele Vögel da.

Danach sind wir über die Kapellbrücke zum Bahnhof gelaufen.

Dort haben wir alle ein Gratis-Schöggeli bekommen. Nicht alle hatten es gern.

Zurück nach Entlebuch sind wir mit dem Zug gereist.

Dann kam der Schulbus und holte uns ab.

1./2. Klasse b



Abwesenheit Sarah Roos

Für mein Stufenerweiterungsstudium an der PH Luzern werde ich im Januar ein Praktikum in einem Kindergarten absolvieren. Die ersten fünf Wochen nach den Weihnachtsferien unterrichte ich an der Schule Sempach- Station.

In dieser Zeit wird Karin Weibel meine Vertretung übernehmen.

Karin Weibel



Liebe Eltern

Mein Name ist Karin Weibel und ich werde im kommenden Januar die 1./2. Klasse B von Frau Roos während fünf Wochen stellvertretend übernehmen.

Im vergangenen Sommer habe ich die Pädagogische Hochschule in Luzern im Studiengang Kindergarten und Unterstufe abgeschlossen.

Ich habe beschlossen mit Stellvertretungen ins Berufsleben zu starten, um mehr praktische Erfahrung sammeln zu können. In den letzten Monaten habe ich an einer Basisstufe in Luzern und in einem Kindergarten in Oberdorf NW unterrichtet.

Nach diesen ersten positiven Erfahrungen im Berufsalltag freue ich mich darauf, ihre Kinder im Januar in Doppleschwand begleiten zu dürfen.

Karin Weibel

Ländermorgen



Am Montag, den 19.11.2018 trafen sich alle Kinder der ersten bis sechsten Klasse im Pfarreisaal. In altersgemischten Gruppen sammelten die Kinder zahlreiche spannende und interessante Informationen zu verschiedenen Ländern. Die Informationen konnten die Kinder im Internet auf der Homepage <https://www.kinderweltreise.de/> finden. Mit grosser Freude und viel Engagement arbeiteten die Kinder zusammen und gestalteten farbige und kreative Wimpel zu den jeweiligen Ländern. Diese wurden im Schulhaus verteilt.

Benjamin Weyand

Praktikanten an der Schule Doppleschwand

Raphaela Wicki

Mein Name ist Raphaela Wicki, ich wohne in Wolhusen und studiere im dritten und somit letzten Jahr an der Pädagogischen Hochschule in Luzern. Mein letztes Praktikum darf ich in der 3./4. Klasse von Frau Hänkli absolvieren, nachdem ich bereits praktische Erfahrungen in einer 5./6. Klasse in Hasle und einer 2. Klasse in Menznau sammeln konnte. Ich freue mich sehr darauf, in den fünf Wochen nach den Weihnachtsferien viele neue Erfahrungen zu sammeln und mit Ihrem Kind arbeiten zu dürfen.

Gina Zäch

Mein Name ist Gina Zäch, ich bin im Kanton Zürich aufgewachsen und habe mich vor zwei Jahren dafür entschieden, in Luzern die Pädagogische Hochschule zu besuchen. Nach der 3-jährigen Fachmittelschule ging ich vier Monate nach Australien um meine Englischkenntnisse zu optimieren. Nun bin ich bereits in der Halbzeit meines Studiums und darf ein fünfwöchiges Praktikum in der 1./2. Klasse von Margrith Hofstetter in Doppleschwand absolvieren.

Seit der 5. Klasse wusste ich, dass ich Lehrerin werden möchte. Diesem Wunsch kam ich schon vor fünf Jahren etwas näher, als ich mit dem Skiunterricht begann. Seither arbeite ich jeweils in den Weihnachts- und Sportferien, wie auch an Wochenenden als Skilehrerin in Flumserberg. Wenn der Schnee sich im Frühjahr verabschiedet

und die Temperaturen steigen, bin ich auf dem Segelschiff zu finden. Durch das Regattasegeln bin ich auf die wunderschöne Stadt Luzern gestossen, in welche ich mich verliebte und die Gelegenheit ergriff, hier zu studieren.

Nach fünf Halbtagen in Doppleschwand, freue ich mich enorm auf das Praktikum im Zwischensemester und hoffe, dass die Schülerinnen und Schüler der 1./2. Klasse, wie auch ich reichlich davon profitieren können.

Cassandra Ryser

Liebe Eltern

Ab dem 07. Januar darf ich, Cassandra Ryser, mein Diplompraktikum im Rahmen der Ausbildung zur Kindergarten-/Unterstufenlehrerin an der Pädagogischen Hochschule Luzern absolvieren. Während dieser Zeit werde ich bis am 08. Februar mit dem Kindergarten von Frau Aregger zusammenarbeiten. In diesen Wochen darf ich den Unterricht gestalten und durchführen. Dabei wird mir Sonja Aregger unterstützend zur Seite stehen.

Ich freue mich auf eine spannende und erlebnisreiche Zeit im Kindergarten Ihres Kindes. Sicher werde ich meinen Ausbildungsrucksack mit vielen tollen Momenten, Erfahrungen und neuen Erkenntnissen füllen dürfen. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen schon jetzt recht herzlich.

Besuch der CKW



Dank unserem Thema «Elektrizität» im NMG, durften wir einen spannenden und experimentellen Morgen in der CKW Rathausen verbringen und unser Wissen vertiefen. Uns wurde erklärt wie ein Wasserkraftwerk funktioniert, ab wann der Strom gefährlich für uns Menschen wird und konnten selber an Experimenten teilnehmen. Zum Beispiel haben wir erforscht, ob es auch dem letzten Kind einzwickt, wenn das erste einen Kuhzaun anfasst und wie der Untergrund dabei eine Rolle spielt.

Samantha Geissmann

Fasnacht

In diesem Schuljahr nimmt die ganze Schule gemeinsam am Faschnachtsumzug teil. Zum Jahresmotto

**Eine Welt, unzählige Sprachen
84 Kinder, unsere Schule**

werden wir gemeinsam Kostüme basteln.

Benjamin Weyand

Zukunftstag

Die Kinder der 5. / 6. Klasse konnten am 8. November im Rahmen des Zukunftstages Arbeitsluft schnuppern. Sie haben als Rückschau und zum Austausch Plakate zu ihrem spannenden und interessanten Tag gestaltet. Diese sind im Klassenzimmer ausgestellt.

Termine bis Mitte April 2019

| Datum | Anlass |
|------------------------------------|--|
| Montag, 7. Januar | Schulstart |
| Mittwoch, 9. Januar | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Freitag, 11. Januar | Schulmesse |
| Mittwoch, 16. Januar | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Mittwoch, 16. – Freitag 18. Januar | Skilager 5./6. Klasse |
| Montag, 21. Januar | Besuchstag |
| Dienstag, 22. Januar | Znünimäart 3./4. Klasse |
| Mittwoch, 30. Januar | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Freitag, 1. Februar | Altpapiersammlung |
| Mittwoch, 6. Februar | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Mittwoch, 6. Februar | Znünimäart 3./4. Klasse |
| Donnerstag, 7. Februar | Zahnpflege |
| Mittwoch, 13. Februar | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Freitag, 15. Februar | Schulmesse 1.- 4. Klasse |
| Mittwoch, 20. Februar | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Donnerstag, 21. Februar | Besuchstag |
| Freitag, 22. Februar | Letzter Schultag vor Faschnachtsferien |
| Dienstag, 5. März | Faschnachtsumzug |
| Montag, 11. März | Schulbeginn nach Faschnachtsferien |
| Mittwoch, 13. März | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Freitag, 15. März | Znünimäart 1./2. Klasse b |
| Dienstag, 19. März | Josefstag (schulfrei) |
| Mittwoch, 20. März | Schwimmen 1./2. Klasse a |
| Donnerstag, 21. März | Besuchstag |
| Dienstag, 26. März | Znünimäart 1./2. Klasse b |
| Donnerstag, 28. März | Zahnpflege |
| Mittwoch, 10. April | Znünimäart 5./6. Klasse |
| Freitag, 12. April | Schulmesse 1./2. Klasse |
| Donnerstag, 18. April | Letzter Schultag vor Osterferien |
| Montag, 6. Mai | Schulbeginn nach Osterferien |

